

Grundstein für den Neubau im Augustinum Itzel-Sanatorium

Erweiterung und Modernisierung des Pflege-Angebotes in Bonn-Oberkassel bis 2025

Bonn-Oberkassel. Für den Neubau im Augustinum Itzel-Sanatorium in Bonn-Oberkassel wurde am Montag (14. August) der Grundstein gelegt. Das Pflegeheim wird statt für 64 künftig für 80 Bewohnerinnen und Bewohner ein Zuhause sein und neben Menschen mit Demenz auch andere Menschen mit Pflegebedarf aufnehmen.

Mit dem Neubau entsteht (bei weiter laufendem Betrieb im Sanatorium) ein zeitgemäßes Pflege- und Betreuungsangebot mit deutlich verbessertem Wohnkomfort, 80 Einzelzimmern, Aufenthalts- und Therapieräumen, Küchen und weiteren Gemeinschaftseinrichtungen. Seinen Platz hat der Neubau an der Stelle bereits abgerissener, schon länger nicht mehr genutzter Gebäude.

Für die Nachbarschaft wird sich der von OOW Architekten (Berlin) entworfene Neubau, dessen drei Flügel im Erdgeschoss miteinander verbunden sind, deutlich offener präsentieren als die früheren Altgebäude. Erhalten bleiben die denkmalgeschützte Villa, die dem Sanatorium seinen besonderen Charakter verleiht, und der historisch gewachsene Park des Anwesens. Die Inbetriebnahme des Neubaus ist für Anfang 2025 geplant, die Kosten betragen rund 12 Millionen Euro.

An der Feier zur Grundsteinlegung nahmen Bürgermeisterin Dr. Ursula Sautter und Bezirksbürgermeister Guido Pfeiffer, Mitglieder der Belegschaft, Nachbarn und zahlreiche weitere Gäste teil. Augustinum Geschäftsführer Dr. Matthias Heidler sagte zum Start: „Mit dem Neubau setzen wir ein zeitgemäßes Angebot um und investieren in die Zukunft des Itzel-Sanatoriums, das für seine qualifizierte Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz bekannt ist.“ Einrichtungsleiter Uwe Wolfs betonte „die soziale Verantwortung in Bonn-Oberkassel, die das Augustinum mit der Modernisierung des Sanatoriums weiterhin wahrnimmt“.

Bereits seit 1993 betreibt das Augustinum das Itzel-Sanatorium, zunächst als Pächter der Itzel-Stiftung. 2017 hat das Augustinum die Immobilie erworben und mit Planungen für Ausbau und Modernisierung begonnen, bei denen Natur- und Landschaftsschutz, Denkmalschutz, Sozialplanung und städtebauliche Aspekte berücksichtigt wurden.

Die Münchner Augustinum Gruppe ist gemeinnützig und Mitglied im Diakonischen Werk der evangelischen Kirche. Bundesweit betreibt sie 23 Seniorenresidenzen (eine davon in Bonn in der Römerstraße), eine Fachklinik für Innere Medizin sowie unter anderem zahlreiche heilpädagogische Einrichtungen, Schulen und Internate im Großraum München.

>>>

Foto: Augustinum-230814-Itzel-Grundstein-1.jpg

Von links: Augustinum-Seelsorger Pfr. Johannes Küsel, Bezirksbürgermeister Guido Pfeiffer, Augustinum Geschäftsführer Dr. Matthias Heidler, Bürgermeisterin Dr. Ursula Sautter, Architekt Sebastian Blancke und Sanatoriumsleiter Uwe Wolfs versenkten bei der Grundsteinlegung eine Zeitkapsel mit aktuellen Zeitungen, Münzgeld und einem kleinen Nashorn, dem Wappentier des Augustinum. Foto: Augustinum

Illustration: Augustinum-230814-Itzel-Grundstein-2.jpg

Der Neubau des Augustinum Itzel-Sanatoriums in Bonn-Oberkassel. Entwurf und Visualisierung: OOW-Architekten, Berlin

(14.08.2023)